

ANTRAG

Gremium: XXVII. Bundeskongress

Beschlussdatum: 03.06.2023

Tagesordnungspunkt: 9.1 Anträge zu den Rechtsnormen

R2NEU: Schüler:innen mit Doppelpunkt

Antragstext

1 Der Bundeskongress möge beschließen, folgende Änderungen an den Statuten
2 vorzunehmen:

3 Der bisherige § 8 Abs 2b wird wie folgt geändert:
4 *(2b) Die Bundesvorsitzende des Zweigvereins Junge liberale Schüler:innen –*
5 *JUNOS ist kraft ihres Amtes ein zusätzliches stimmberechtigtes Mitglied des*
6 *Bundesvorstandes.*

7 Der bisherige § 13 Abs 7 lit a Ziffer iii wird wie folgt geändert:
8 *iii. Eine gewählte Landesvorsitzende oder bestellte Landeskoordinatorin des*
9 *Zweigvereins Junge liberale Schüler:innen – JUNOS ist kraft ihres Amtes ein*
10 *zusätzliches stimmberechtigtes Mitglied des Landesvorstandes.*

11 Der bisherige § 13 Abs 7 lit m Ziffer v wird wie folgt geändert:
12 *v. Koordination mit JUNOS Schüler:innen,*

13 Der Bundeskongress möge beschließen, folgende Änderungen an der Finanzordnung
14 vorzunehmen:

15 Der bisherige § 2 Abs 4 wird wie folgt geändert:
16 *(4) Mitgliedsbeiträge von Mitgliedern, die auch Mitglied von Junge liberale*
17 *Studierende – JUNOS oder Junge liberale Schüler:innen – JUNOS sind, werden*

18 *zu 10% der jeweiligen Zweigorganisation zugewiesen. Bei gleichzeitiger*
19 *Mitgliedschaft in beiden Zweigorganisationen kommen die 10% beiden*
20 *Zweigorganisationen zu gleichen Teilen zugute. Der verbliebene Anteil der*
21 *Mitgliedsbeiträge entfällt zu 75% auf den Landesverband, zu 25% auf den Bund.*

Begründung

Bei der vergangenen Mitgliederversammlung der JUNOS Schüler:innen am 6. und 7. Mai in Wien wurde der Verein in *Junge liberale Schüler:innen* - jetzt mit Doppelpunkt statt Unterstrich gegendert - umbenannt. Um diese Formalie auch korrekt in den JUNOS Rechtsnormen abzubilden, soll dieser Antrag die betroffenen Stellen anpassen.